

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	9
<u>1. Die innere Struktur des Menschen</u>	
Die Ebenen des Menschen.....	14
SMEAS-Ebenen.....	18
Die inneren Planeten.....	22
Mars.....	24
Venus (Stier).....	25
Merkur (Zwilling).....	26
Mond.....	27
Sonne.....	28
Merkur (Jungfrau).....	29
Venus (Waage).....	30
Pluto.....	31
Jupiter.....	32
Saturn.....	33
Uranus.....	34
Neptun.....	35
Das Rad des Tierkreises.....	36
Die Zeitspur.....	37
Der Kern einer Sache.....	46
Die vier Elemente.....	48

## 2. Grundsätzliche Einflüsse auf den Menschen

Einflüsse der Nahrung.....	50
Planetarische Einflüsse.....	53
Ortsbedingungen.....	56
Ahnen und Leitbilder.....	58
Leitbilder.....	60
Der Familientisch.....	65
Kollektive Leitbilder.....	68
Die Erfüllung von Leitbildern.....	70
Kollektive Einflüsse.....	71
Vor-, Zwischen- und Jetztleben.....	75
Schlaf und Traumarbeit.....	79
Verbindungen zu anderen Menschen	
Liebesverbindungen.....	82
Kinder.....	86
Kollegen, Freunde, Bekannte.....	87

## 3. Informationsaufnahme über die Sinne

Informationsaufnahme über die Sinne.....	90
Sehsinn.....	91
Hörsinn.....	92
Gerüche und Geschmack.....	93
Tastsinn und ätherisches Feld.....	96
Haut- und Körperschmuck.....	97

Einflüsse von Tätowierungen.....	98
Effekte von Tätowierungen.....	100
Beeinflussung durch Sprache	
Sprache als Willensüberträger.....	107
Wortbedeutungen und Worthülsen.....	109
Ladungswörter.....	111
<u>4. Krankheitsauslöser</u>	
Erfahrungsnetze und Ladungspunkte.....	114
Aufbau eines Erfahrungsnetzes.....	114
Spezifische Erfahrungsnetze.....	116
Ladungsauslösungen und ihre Folgen.....	119
Möglichkeiten einer Auslösung.....	120
Einfache Aktivierung	
Direkte Aktivierung eines eigenen Ladungspunktes.....	122
Indirekte Aktivierung eines eigenen Ladungspunktes.....	123
Die erzwungene Partnerschaft.....	125
Mitleid und Mitgefühl.....	127
Die energetische “Leine” .....	129
Schicksalsverschiebungen.....	130
Der Austausch von Energiepaketen.....	132
Die Traumatisierung.....	136

Aktivierung familiärer Themen.....144

## 5. Die Reprogrammierung

Schwingungsfrequenzen und Bewusstsein -  
die Grundlage der Reprogrammierung..... 147

Instrumente der Reprogrammierung..... 149

Die Zeitspur..... 149

Die SMEAS-Ebenen..... 150

Das Ahnenfeld..... 151

Die Elemente..... 152

Die inneren Planeten..... 153

Lösung der Verstrickungen..... 155

## 6. Ausgewählte Praxisbeispiele

Sexuelle Unlust.....158

Appetitstörungen, Erschöpfung und  
Kreuzschmerzen..... 162

Lese-Rechtschreibschwäche..... 165

Therapieresistente multiple Allergien..... 170

Periodisches Asthma und  
Bandscheibenvorfall..... 181

## 7. Selbstbehandlung

Do it yourself?..... 187

Ein Wort der Warnung..... 187

Voraussetzungen.....	189
Die Aufstellung.....	190
Los geht's!.....	191
Selbstheilung.....	194
Ich google das mal... ..	195
In die eigene Mitte stellen.....	196
Lokalisation von Eintrittsorten -	
Der Lichttank.....	197
Die goldene DNA.....	198
Die eigenen SMEAS-Ebenen besuchen.....	201
Die eigenen Ahnen befragen.....	202
Die Elemente stärken.....	203
Die Lebensprinzipien stärken.....	206
In die Lösung stellen.....	210
Literaturhinweise.....	213
Danksagung.....	215

## **Vorwort**

Das Universum ist unendlich.  
Zumindest nehmen wir es an.

Es besteht aus einer unvorstellbaren Menge kleinster Teilchen, die wir bisher "Urteilchen" nennen. Diese unzählbar vielen kleinen Teilchen bilden ein zusammenhängendes Netz, ein "Datenetz", welches "das kosmische Hintergrundfeld" genannt wird.

Aus diesem Datennetz heraus kann ALLES entstehen.

Aus bisher unbekanntem Gründen beginnen diese Urteilchen irgendwann zu kumulieren. Sie gruppieren und verdichten sich solange, bis sie schlussendlich einen Körper bilden. Sie formen sich also zu einem Stein, einer Pflanze oder einem Menschen. Woher aber wissen diese Teilchen, welche Form sie annehmen sollen? Welche Idee, welcher Gedanke oder welcher Plan steckt dahinter? Gibt es etwas oder jemanden, der alles steuert? Eine unsichtbare Macht oder eine kosmische Kraft?

Für viele Menschen ist dies Gott oder "der große Geist". Da die meisten von uns mit diesem Begriff allerdings religiöse Inhalte verbinden und im Namen Gottes schon viele ungeheuerliche Dinge geschehen sind, werde ich dieses Wort nicht weiter verwenden. Alternativ möchte ich hier von "kosmischem Bewusstsein" sprechen.

Dieses Bewusstsein ist ebenso unendlich und omnipräsent wie die Urteilchen. Es enthält jegliche Informationen, die, in Kombination mit den Urteilchen, Strukturen ergeben. Aus diesen Strukturen entwickeln sich sowohl Gedanken und Gefühle als auch Steine, Pflanzen oder Menschen.

Das bedeutet, dass alles, was Sie sehen und anfassen können, ein Teil des kosmischen Hintergrundfeldes und dessen Bewusstseins ist.

Für die Erschaffung eines so hochkomplexen Wesens wie den Menschen bedarf es verständlicherweise einer viel größeren Informationsmenge, als für die Erschaffung eines Steins. Die Einflussgrößen, die auf die Entstehung eines Menschen einwirken, sollen später noch näher beleuchtet werden, da sie oft die Ursachen für unsere Probleme oder Erkrankungen enthalten.

Um die Zusammenhänge zwischen Erkrankungen und ihren Auslösern zu verstehen, benötigen wir an dieser Stelle allerdings noch eine weitere Begriffsklärung:

Das kosmische Bewusstsein, dessen Teil wir alle sind, ist NICHT vergleichbar mit dem psychologischen Bewusstsein nach Sigmund Freud. Psychologisch gesehen gibt es ein Gesamtbewusstsein, das wiederum in ein erlebbares "Bewusstsein" und ein nicht willentlich beeinflussbares "Unterbewusstsein" unterteilt wird. Das erlebbare Bewusstsein wird, auf der körperlichen Ebene, vom Zentralnervensystem gesteuert, das Unterbewusstsein vom vegetativen und vom limbischen Nervensystem. Das bedeutet, dass die körperliche Zuständig-

keit der verschiedenen Teile unseres Nervensystems auch verschiedene Möglichkeiten der Informationsaufnahme und -verarbeitung offerieren.

Mit unserem "Bewusstsein" und dem Zentralnervensystem glauben wir alle Geschehnisse unseres Lebens zu steuern und nehmen uns als einen eigenständigen, abgegrenzten Teil der Welt wahr. Mit unserem "Unterbewusstsein" steuern wir allerdings tatsächlich die Geschehnisse unseres Lebens und sind in keiner Weise von unserer Umwelt und dem kosmischen Bewusstsein abgeschnitten. Das menschliche Gesamtbewusstsein ist TEIL des kosmischen Bewusstseins und untrennbar mit ihm verwoben. Die von uns wahrgenommene Trennung beruht auf der Aufgabenteilung unseres Nervensystems und ist im Grunde gar nicht existent. Die Informationen des kosmischen Hintergrundfeldes sind daher permanent in uns vorhanden. Der Zugriff auf diese Daten gelingt allerdings nur über unser "Unterbewusstsein".

Da die Trennung unserer Bewusstseinsanteile jedoch nur eine Frage der Wahrnehmung ist, kann sie durch ein gezieltes Training aufgehoben werden. Diese Möglichkeit wurde in den 1970er Jahren sogar vom Stanford Research Institute in Kalifornien erforscht. Die Arbeitsgruppe des Projekts SCANATE beschäftigte sich mit erhöhten Wahrnehmungsfähigkeiten und führte dazu den Begriff "Remote Viewing" ein, unter welchem Phänomene zusammengefasst wurden, die die menschliche Fähigkeit beschreiben, mittels des Unterbewusstseins Datenfragmente aus einer Art hintergründigem



Informationsfeld zu erhalten, die räumlich und zeitlich vom Betreffenden getrennt sind.\*

Da mir der Zugriff auf das menschliche Unterbewusstsein und damit auf die Daten des kosmischen Hintergrundfeldes möglich wurde, erschloss sich mir in den letzten Jahren eine nahezu unüberschaubare Informationsfülle bezüglich der Entstehung von menschlichen Verhaltensmustern, zwischenmenschlichen Konflikten und Erkrankungsursachen. Durch die Verknüpfung des erlangten Wissens mit bereits existierenden Heil- und Denksätzen der Quantenmedizin, der Astrologie, der Reinkarnationstherapie, der Homöopathie und des Familienstellens entwickelte ich eine Analyse- und Behandlungsmethode, die ich "Reprogrammierung" nenne.

Das Verfahren ähnelt ein wenig der Arbeitsweise eines Computerprogrammierers - nur mit dem Unterschied, dass ich das Ursprungsprogramm (die kosmische Matrix) nicht geschrieben habe, sondern lediglich das "Debugging", also das Auffinden und Beseitigen von Störungen, übernehme.

Reprogrammierung, im heilerischen Kontext, bedeutet also das Aufspüren und Entfernen des auslösenden Moments im Unterbewusstsein (und damit im kosmischen Hintergrundfeld), welches zu einer Verhaltensänderung, Verhaltensstörung, Konfliktsituation oder auch zu einer Erkrankung geführt hat.

---

\*Ulrich Warnke: "Quantenphilosophie und Spiritualität", S.96

Die nun folgenden Erkenntnisse illustrieren meinen derzeitigen Wissensstand und können, unabhängig von der therapeutischen Arbeit, auf nahezu alle Systeme und Umstände übertragen werden, die in irgendeiner Form menschlich geprägt sind. Es ist also egal, ob Sie dieses Buch als interessierter Laie, Patient, Ehepartner, Elternteil, Arbeitnehmer oder Arbeitgeber lesen. Das ihm zugrunde liegende Wissen basiert auf der Arbeit mit dem Menschen, und überall dort, wo der Mensch eingebunden ist, sind auch die beschriebenen Gesetzmäßigkeiten auffindbar.

Um das Wirken des kosmischen Hintergrundfeldes besser nachvollziehen zu können, sehen wir uns zunächst die vorhandenen Strukturen innerhalb des Menschen an. Anschließend erläutere ich Ihnen alle (bisher erforschten) äußeren Einflüsse auf den Menschen und beleuchte die energetischen Abläufe und Gegebenheiten innerhalb des zwischenmenschlichen Austausches. Mittels dieser Informationen werden sowohl die Methode der Reprogrammierung als auch die dargestellten Möglichkeiten zur Selbstheilung verständlich.

Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre und hoffe, Ihnen hilfreiches Wissen für Ihren weiteren Weg zur Verfügung stellen zu können.

Ulrike Fechner  
Heilpraktikerin